

Kurzbericht



Carl-Maria-von-Weber-Theater Bernburg | © michael uhlmann .. photographie

Carl-Maria-von-Weber-Theater Bernburg

Schloßstraße 22
06406 Bernburg (Saale)

Tel: +49 3471 3479-0 oder
0176-10536887
Fax: +49 3471 347934

info@theater-bernburg.de
www.theater-bernburg.de

Herzlich willkommen!

Das historische Anhalt kann heute nur noch wenige seiner historischen Theatergebäude vorweisen. Eines davon ist das 1827 eröffnete Carl-Maria-von-Weber-Theater in Bernburg. Am 2. März 1827 eingeweiht, durchlebte das Haus in seiner wechselvollen Geschichte auch verschiedene Umbauten.

Seit 1997 präsentiert sich das Theater wieder im Stil von 1882.

Durch Gastspiele zahlreicher Bühnen kann der Theaterbesucher aus einem vielseitigen Angebot an Musiktheater, Schauspiel, Kabarett und anderem wählen. Zahlreiche Amateurtheatergruppen bereichern den Spielplan.

PRÜFERGEBNIS

für

Carl-Maria-von-Weber-Theater Bernburg

06406 Bernburg (Saale), Zertifikats-ID: PA-10850-2023



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Dezember 2023 – November 2026

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Carl-Maria-von-Weber-Theater
Bernburg

©Manuela Fischer



Carl-Maria-von-Weber-Theater
Bernburg

©Manuela Fischer



Carl-Maria-von-Weber-Theater
Bernburg

Jürgen Ludewig

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplatz für Menschen mit Behinderung vor dem Haus
- Gebäude stufenlos zugänglich über den Nebeneingang
- Fast alle für Gäste nutzbaren Räume sind stufenlos oder über einen Aufzug erreichbar
Ausnahme: Die Theaterkasse ist vom Haupt- und Nebeneingang aus nur über Treppen erreichbar, nicht über den Aufzug.
- 90 cm Mindestbreite aller Durchgänge/Türen
- Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung
- Im Parkettsaal stehen 10 ausgewiesene Rollstuhlfahrerplätze zur Verfügung.
- Die ausgewiesenen Plätze sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung vor dem Eingang (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm).
- Der Weg vom Parkplatz zum Haupteingang ist 20 m, der Weg zum Nebeneingang 30 m lang.
- Das Gebäude ist stufenlos zugänglich über den Nebeneingang (Türschwelle 5 cm).
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos oder über einen Aufzug zugänglich.
Ausnahmen: Die Theaterkasse ist vom Haupt- und Nebeneingang aus nur über Stufen erreichbar.
- Die Aufzugskabine ist 110 cm x 140 cm groß.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90 cm breit.
- Die Theaterkasse ist 115 cm hoch.
- Im Parkettsaal können bis zu 10 Rollstuhlfahrerplätze geschaffen werden. Eine Reservierung ist notwendig.
- Im Theatercafé sind unterfahrbare Tische vorhanden (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarekeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm).

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Untergeschoss)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür, vor dem WC und vor dem Waschbecken 180 cm x 100 cm;
links neben dem WC 40 cm x 57 cm und rechts neben dem WC 115 cm x 57 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.
- Es gibt eine induktive Höranlage.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt.
- Im Theatercafé sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.
- Es gibt einen Sitzbereich mit geringen Umgebungsgeräuschen (z.B. Sitzecke, separater Raum).

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.
- Außenwege haben meist keine visuell kontrastreiche oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Die Eingänge sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es gibt Glastüren ohne Sicherheitsmarkierungen.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Die Bedienelemente sind nicht visuell kontrastreich gestaltet und nicht taktil erfassbar.
- Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Treppenstufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.
- Treppen haben mindestens einen einseitigen Handlauf.
- Die Schrift der Speisekarte im Theatercafé ist in schnörkelloser und kontrastreicher Schrift gestaltet.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Theaters sind von außen klar erkennbar.
- Die Ziele der Wege sind in Sichtweite oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Parken



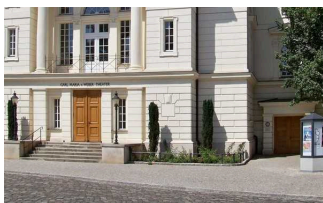
Parken



Haupteingang

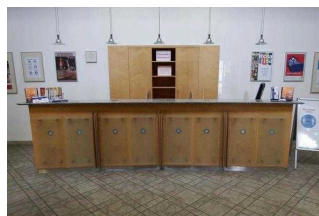


Nebeneingang

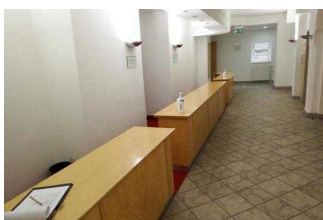


Nebeneingang

©Manuela Fischer



Foyer mit Kasse



UG: Garderobe



Parkett



Parkett



Parkett

© michael uhlmann ..
photographie



Parkett: Café



Parkett: Café



Parkett: Café



UG: Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung



UG: Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung



UG: Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung



UG: Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

